

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1916

216 (9.8.1916) Sonderausgabe No. 869, Amtlicher Tagesbericht vom 9.
August

Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 869

Karlsruhe, Mittwoch den 9. August 1916 nachmittags

Amtlicher Tagesbericht

9. August vormittags

• W. V. Großes Hauptquartier, 9. Aug., vormittags. (Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Die gestern berichteten Angriffe der Engländer und Franzosen nördlich der Somme gegen die ganze Front, von Fourcaux-Walbe bis zur Somme sind gebrochen. Die Engländer ließen

10 Offiziere, 374 Mann an unverwundeten Gefangenen in unserer Hand und büßten 6 Maschinengewehre ein. Sie hatten schwere blutige Verluste. Ebenso scheiterte ein heute nacht aus der Linie Dvillers—Bazentin-le-Petit vorgetragener starker englischer Angriff.

Rechts der Maas griffen erhebliche französische Kräfte mehrmals im Thiaumont- und Fleury-Abschnitt, im Chapitre- und Bergwalde an. Mit schwersten Verlusten mußte der Gegner unserem Feuer und an verschiedenen Stellen unseren Bajonetten weichen. Die Zahl der in unsere Hand gefallenen Gefangenen ist auf rund 350 Mann gestiegen.

Ergebnis der Luftkämpfe im Juli:

Deutscher Verlust:

Im Luftkampf	17 Flugzeuge
Durch Abschuß von der Erde	1 "
Vermisst	1 "

im ganzen 19 Flugzeuge

Französischer und englischer Verlust:

Im Luftkampf	59 Flugzeuge
Durch Abschuß von der Erde	15 "
Durch ungewollte Landung innerhalb unserer Linien	6 "
Bei Landungen zwecks Aussehens von Spionen	1 "

im ganzen 81 Flugzeuge,

von denen 48 in unserem Besitz sind.

Südlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls von Hindenburg.

An der Nordspitze von Kurland fügten wir heute früh durch unser Feuer einer größeren Zahl feindlicher Torpedoboote, Dampfer und Segler schweren Schaden zu und vertrieben sie dadurch.

Russische Übergangsversuche östlich von Friedrichstadt wurden vereitelt. Stärkere Patrouillen zwischen Wiszniew und Narocz-See abgewiesen.

An der Serwetisch- und Schtschura-Front verschärfte sich der Artilleriekampf. Feindliche Angriffe in der Gegend von Strobowa sind gescheitert.

Mit sehr starken Kräften nahmen die Russen ihre Angriffe am Stochod wieder auf. Zu vielen Malen sind ihre Angriffswellen südlich von Stobychwa im Stochod-Bogen östlich von Nowel und nördlich von Kijielin im Artillerie-, Infanterie- und Maschinengewehrfeuer wieder zurückgeschlagen. In schwerem Nahkampf mit dem an Zahl weit überlegenen Feinde blieben unsere Truppen bei Kuchary und Korškaja, Wofka (nordöstlich der Bahn Nowel—Lud) Sieger. Die Kämpfe westlich von Lud sind zu unseren Gunsten entschieden. Durch entschlossenen Gegenangriff österreichisch-ungarischer Truppen sind verlorene Teile der Stellung östlich von Szelowo restlos wieder gewonnen.

350 Gefangene

sind eingebracht und mehrere Maschinengewehre erbeutet.

Front des Feldmarschalleutnants Erzherzog Karl.

Die Zahl der südlich von Zalocze gemachten Gefangenen ist auf 12 Offiziere, 966 Mann gestiegen. Südlich des Dnjestr sind die verbündeten Truppen über die Linie Ryzniow—Lysmienica—Ditynia zurückgenommen.

Balkankriegsschauplatz.

Keine wesentlichen Ereignisse.

Oberste Heeresleitung.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruher Friedrichstraße 14.

Verantwortlich: C. A. m. e. n. d. Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

Landesbibliothek der Universität
Stuttgart

1867

1867

Landesbibliothek der Universität
Stuttgart

1867

1867